

Wald – eine „natürliche“ Wertanlage

Der Goldpreis steigt, der Holzpreis auch

Liebe Leser, geschätzte WFW-Kunden,

die aktuelle Euroschwäche ist (noch) keine Euroschwäche, vielmehr hatten wir in der Vergangenheit eine Dollarschwäche und daraus resultierend war der Euro überbewertet. Natürlich sind Euro-Probleme vorhanden, die dramatische Überschuldung fast aller Staaten, insbesondere die PIIGS (Portugal, Irland, Italien, Griechenland und Spanien) -Staaten haben Europa auch geschwächt.

Ob es aufgrund dieser Erkenntnisse aus den vergangenen Jahren sinnvoll ist, an der Erweiterung Europas uneingeschränkt festzuhalten, darf bezweifelt werden. Gerade nun auch Estland, wie ursprünglich geplant, in die europäische Gemeinschaft aufzunehmen, halte ich für unklug und zumindest den Zeitpunkt für nicht angemessen.

Teuerung im Jahresvergleich (in %)		
	2009*	2010**
Weltweit	1,5	2,9
Industrieländer	-0,2	1
USA	-0,5	1,5
Eurozone	0,3	1,1
Japan	-1,4	-1,1
UK	2	1,8
Emerging	3,7	5,3
China	-0,7	4

*historische Daten des IWF ** Prognose von ING IM

Alle Welt redet von Inflation. Analysten widersprechen "die Märkte habend das Inflationsrisiko überbewertet!"

Wenn die Ölpreise wieder steigen, sinkt die Kaufkraft der ölimportierenden Länder; dies dämpft die Inflation.

Mit dem Preis des Rohstoffes Holz verhält es sich derzeit wie mit den Rohstoffpreisen insgesamt: es geht aufwärts.

Jetzt brauchen wir nur noch faire Preise für unseren Rohstoff Holz, für die Aufarbeitungsleistung inklusive Logistik, sowie für das ver- und bearbeitete Endprodukt.

So wie die Milchbauern faire Milchpreise fordern und weitgehend gut organisiert sind, muss auch die Forst- und Holzbranche in Zukunft deutlich besser organisiert sein. Positive Ansätze sind in der „Zukunft Holz GmbH“ zu erkennen. Endlich ist eine zentrale Plattform Forst und Holz geschaffen und endlich hat man sich in der Bundeshauptstadt Berlin eingefunden um Gehör zu finden. Jetzt müssen alle in der Branche versuchen, an einem Strang zu ziehen und nicht (wieder) alles nur zerreden.

Holz ist ein wunderbarer Rohstoff: Natürlich, nachhaltig, vielseitig verwendbar und vor Ort.

Waldbesitz, Holzernte, Logistik und Industrie müssen eine gemeinsame Sprache sprechen und den Dialog suchen, gegenseitig verstehen und die „win-win-Lösung“ für alle Beteiligten anstreben. Ein oder mehrere Verlierer in der gesamten Holzerntekette schwächen letztendlich das gesamte System.

Gemeinsam sind wir stärker!

Viel Erfolg für die „Zukunft Holz GmbH“

Ihr Klaus Reichenbach



WFW-Aktuell Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Waldburg Forstmaschinen GmbH,
Grimmenstein 15, 88364 Wolfegg
Tel. +49 7527 968190
E-Mail: info@wfw.net
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus B. Reichenbach
Redaktion: Lilo Zachmann, Margit Reichenbach
Auflage: 25.000 Exemplare - 25/2010
Verteilung in BRD, CH, AT, NL und HU

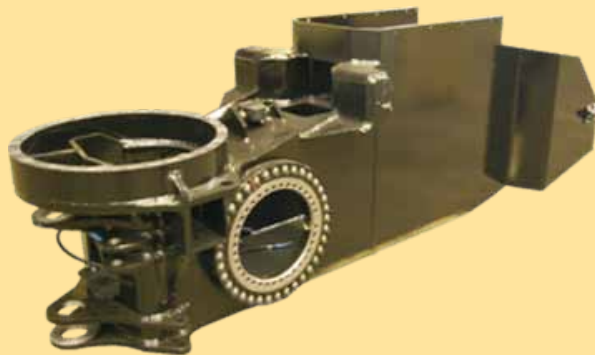


Die neue D-Serie

Die neue D-Serie der EcoLog Harvester 550D, 560D, 570D und 580D wurde unter der Vorgabe neu konstruiert, bei gleichzeitiger Verbesserung der Standsicherheit noch mehr Hubkräfte zu ermöglichen und die Reduzierung der Druck-, Zug- und Torsionskräfte zu erzielen. Dies wurde durch eine komplette Neukonstruktion des kompletten Vorder- und Hinterrahmens, der komplett neuen Kranserie (Haupt- und Wipparm), Überarbeitung des Drehkranzes und neuen und längeren Pendelarmen erreicht.

Neuer Vorder- und Hinterrahmen

Der neue Vorder- und Hinterrahmen ist zum einen schmaler, der Hinterrahmen stabiler und länger. Gleichzeitig wurden die Anlenkpunkte für die Pendelarme und das Mittelgelenk komplett neu konstruiert mit der Zielsetzung, die Geometrie der Pendelarmbewegung zu optimieren und die einwirkenden Kräfte dabei zu reduzieren. Der neue Rahmen sieht eine separate Kabelführung vor, so dass die Kabelstränge wesentlich besser vor Beschädigung und Schmutz geschützt sind.



Neues – noch stabileres Mittelgelenk

Die neue D-Serie hat ein komplett neu entwickeltes Mittelgelenk mit dickeren Materialstärken sowie größeren Bolzendurchmessern und Lagern. Die Lagerdurchmesser sind 110 mm und 70 mm, identisch mit denen am Kran, so dass die Ersatzteilversorgung für Hersteller, Händler und Kunden einfacher und billiger wird. Das Mittelgelenk kann über sogenannte „Shim“ Lagerscheiben nachbestellt werden, sodass die Spielfreiheit auch bei höheren Stunden gewährleistet ist.

Neue und längere Pendelarme

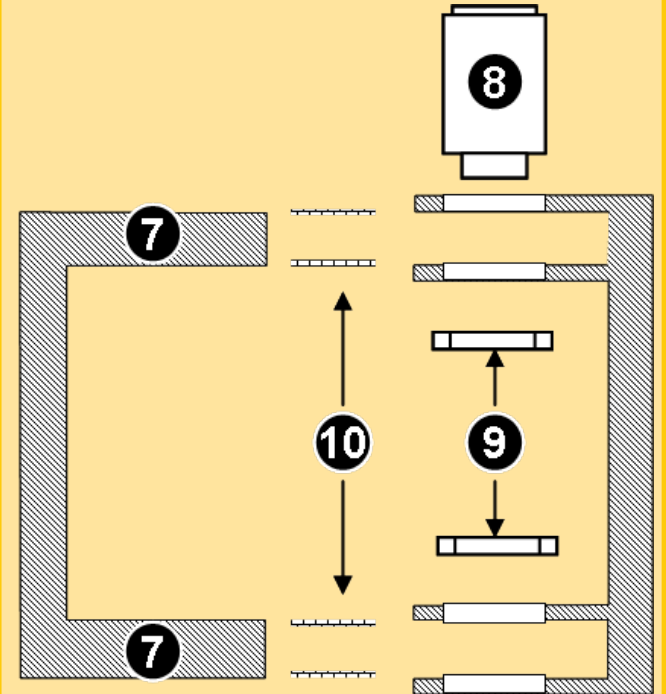
Die neuen Pendelarme der D-Serie sind in einem Stück gefertigt und mit einer deutlichen Materialverstärkung von bisher 12 mm Stärke auf 32 mm Materialstärke versehen. Die Anlenkpunkte der Pendelarme wurden mit den Rahmenanlenkpunkten optimal abgestimmt. Durch die verbesserte Geometrie wurden die eingehenden Kräfte reduziert.

10 % Reduzierung der auftretenden Kräfte entspricht einer Verdoppelung der „Lebenszeit“!

Komplett neues Kranprogramm

Die Kräne wurden komplett neu konstruiert. Auch hier galt es, eine einfachere Schweißkonstruktion zu finden. Durch die bessere Krängeometrie wurden ebenfalls die Kranhubkräfte erhöht um die einwirkenden Kräfte und damit die Materialbelastung zu reduzieren. Die Kräne sind für den 550 und 560 mit 220 kNm Bruttohubmoment jetzt in der Stärke des früheren 580 A, B und C. Die Kräne des 570 und 580 liegen jetzt mit 250 kNm, Bruttohubmoment in der Größenklasse des früheren EcoLog 590C.

Alle Kräne von EcoLog 550D bis 590D sind mit 10 oder 11 Metern Reichweite verfügbar. Die Modelle 550D, 560D und 570D verfügen jeweils über einen Wipparmzylinder, der 580D und der 590D verfügen weiterhin über zwei Wipparmzylinder.



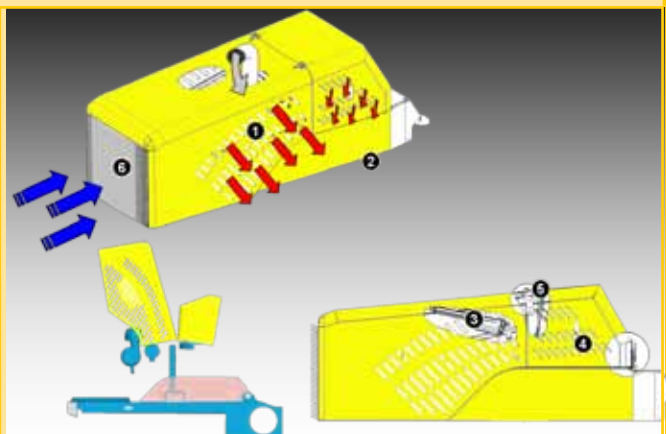
- 7 Lager Ø 110 mm und 70 mm hoch. Genau wie am Kran, ebenfalls versiegelt
- 8 Bolzen Ø 105 mm
- 9 Mutter M80 x 2
- 10 Unterlagsscheiben

Das neue, stabilere Mittelgelenk ist ähnlich dem 590D mit deutlich stärkeren Bolzen und Material versehen



Neuer Kühler + Multi-Wing + neuer Öltank = Theoretische Erhöhung der Kühlleistung um 56 %

Größere Ölkühler und noch stärkerer Lüfter garantieren stabile Betriebstemperaturen, auch an extrem heißen Tagen



- 1 Optimierte Luftführung
- 2 Gummiunterlagen
- 3 Elektrische Haubenöffnung mit Motor
- 4 Neuer und stabilerer Rahmen
- 5 Neue Scharniere
- 6 Staubfilter